

Landtagswahl in Bayern 2013

Kennziffer B VII 2-5 2013





Wahl zum 17. Bayerischen Landtag in Bayern am 15. September 2013 Repräsentative Wahlstatistik

Herausgeber:
Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung, Mai 2014
Bestellnummer B72503 201351
Einzelpreis 8,60 €



Alle Veröffentlichungen im Internet unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

Kostenlos

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) und ausgewählten anderen Publikationen (Informationelle Grundversorgung).

Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen.

Newsletter-Service

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung St.-Martin-Str. 47 81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de

Telefon 089 2119-3205 Telefax 089 2119-3457

Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de Telefon 089 2119-3218 Telefax 089 2119-3580

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2014

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne von § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die H\u00e4lfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsverzeichnis

		ene
/orb	emerkungen	4
Γabe	ellen und Abbildungen	
1.	Vergleich der Repräsentation mit dem Gesamtergebnis	6
2.	Stimmberechtigte ohne und mit Wahlschein nach Altersgruppen in %	7
3.	Wahlbeteiligung der Männer und Frauen nach Altersgruppen in %	7
4.	Nichtwähler unter den Männern und Frauen nach Altersgruppen in %	7
5.	Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen	8
6.	Wählerschaft der Parteien nach dem Geschlecht	10
7.	Wählerschaft der Parteien nach Geschlecht und Altersgruppen	10
8.	Veränderung der Wahlbeteiligung und der Erststimmenanteile nach Altersgruppen der Wähler	12
9.	Zahlenverhältnis der Männer und Frauen nach Altersgruppen	13
10.	Ungültige Erststimmen der Männer und Frauen nach Altersgruppen in %	14
11.	Art der ungültigen Erststimmen nach dem Geschlecht der Wähler in %	14
12.	Wahlbeteiligung der Männer und Frauen nach Altersgruppen in % seit 1966	15
13.	Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1974	16
14.	Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen seit 1974	22
15.	Hochgerechnete Ergebnisse der Stichprobe (Urnenwahl)	28
Abbil	dungen (Übersicht)	29

Vorbemerkungen

Gesetzliche Grundlage

Rechtsgrundlagen für die Repräsentative Wahlstatistik sind Art. 91 Abs. 2 Landeswahlgesetz (LWG) und § 87 Landeswahlordnung (LWO). Nach Art. 91 Abs. 2 LWG sind in den ausgewählten Stimmbezirken repräsentative Wahlstatistiken insbesondere über die Wahlbeteiligung sowie über die Wähler und ihre Stimmabgabe für die einzelnen Wahlvorschläge getrennt nach Geschlecht und Altersgruppen zu erstellen.

Art der Statistik

Aus dem Ergebnis der Wahlen sind unter Wahrung des Wahlgeheimnisses in ausgewählten Stimmbezirken repräsentative Wahlstatistiken über

- a) die Stimmberechtigten, Wahlscheinvermerke und die Beteiligung an der Wahl nach Geschlecht und Altersgruppen,
- b) die Wähler und ihre Stimmabgabe für die einzelnen Wahlvorschläge nach Geschlecht und Altersgruppen sowie die Gründe für die Ungültigkeit der Stimmen

zu erstellen.

Auswahl der repräsentativen Wahlbezirke

Für die repräsentative Wahlstatistik der Landtagswahl 2013 in Bayern wurden aus den 13 345 Urnenstimmbezirken 380 Stichprobenstimmbezirke zufällig ausgewählt. Damit wird erreicht, dass die ausgewählten Stimmbezirke für die Gesamtheit des Wahlgebietes repräsentativ sind. Die Auswahl erfolgte durch das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr in Zusammenarbeit mit dem Landeswahlleiter und dem Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung.

Erfassung

Die Wahlbeteiligung und die Untersuchung der Stimmabgabe für die einzelnen Parteien wird in den Stichprobenstimmbezirken getrennt nach Frauen und Männern nach folgenden sechs Altersgruppen aus den Wählerverzeichnissen ausgezählt (in Klammern: Altersgruppe in Jahren):

1989 - 1995 (18 bis unter 25)

1979 - 1988 (25 bis unter 35)

1969 - 1978 (35 bis unter 45)

1954 - 1968 (45 bis unter 60)

1944 - 1953 (60 bis unter 70)

1943 oder früher (70 oder älter)

Grundlage der Auszählungen ist die Ausgabe von amtlichen Stimmzetteln mit Unterscheidungsaufdrucken (Kennbuchstabe, Mann oder Frau und die Altersgruppe, z.B. A. Mann 1989 - 1995).

Wahlgeheimnis und Datenschutz

Durch verschiedene Vorkehrungen bei der repräsentativen Wahlstatistik ist eine Verletzung des Wahlgeheimnisses ausgeschlossen. So enthält der für diese spezielle Auswertung verwendete Stimmzettel Unterscheidungsaufdruck ledialich den nach Geschlecht und sechs Altersgruppen. Die für die repräsentative Wahlstatistik ausgewählten Stimmbezirke müssen mindestens 400 Stimmberechtigte aufweisen. Die Auszählungen nach den Unterscheidungsmerkmalen werden örtlich und zeitlich vom Wahllokal getrennt vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung durchgeführt. Der Wahlvorstand im Wahllokal lässt die aufgedruckten Merkmale bei der Ermittlung des Ergebnisses unberücksichtigt. Die Ergebnisse für einzelne Stimmbezirke werden nicht veröffentlicht.

Bei der Auszählung kann beispielsweise festgestellt werden, wie viele Frauen oder Männer einer Altersgruppe eine bestimmte Partei gewählt haben. Da aber zu jeder Altersgruppe zahlreiche Personen gehören, können daraus keinerlei Anhaltspunkte für die Stimmabgabe einer Einzelperson gewonnen werden.

Auswertung

In Bayern wurden von den 13 345 Urnenstimmbezirken 373 (2,8 %) als Stichprobenbezirke ausgewertet. In diesen Stimmbezirken wurde den Wählern ein Stimmzettel ausgehändigt, der mit einem Unterscheidungsaufdruck versehen war (z.B. A. Mann 1989 - 1995). Die Stichprobenbezirke umfassten mit 301 544 Stimmberechtigten 3,2 % aller Stimmberechtigten. Das Ergebnis dieser Statistik ist für das Stimmenergebnis auf Landesebene repräsentativ.

Nach Feststellung des Wahlergebnisses wurden die Stimmzettel der Auswahlbezirke von den Gemeinden über die Stimmkreisleiter an das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung übermittelt und dort nach den Unterscheidungsaufdrucken ausgewertet. Auf diese Weise konnte das Wahlverhalten getrennt nach Geschlecht und Altersgruppen festgestellt werden.

Die Wahlbeteiligung wurde von den Gemeinden mit Hilfe des Wählerverzeichnisses ermittelt. Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung führte diese Zahlen zusammen und fertigte entsprechende Übersichten an.

Der Vergleich der Ergebnisse der 373 Auswahlbezirke mit dem Landesergebnis insgesamt ist in der Tabelle 1 dargestellt.

Wegen der bei kleinen Stimmenanteilen relativ geringen Genauigkeit der Ergebnisse sind die kleineren Parteien in den Tabellen weitgehend unter "Sonstige" zusammengefasst.

Noch: Vorbemerkungen

Wahlkreisvorschläge zur Landtagswahl 2013

Kurzbezeichnung oder in dieser Veröffentlichung verwendete Abkürzung	Name
CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.
DIE LINKE, LINKE	DIE LINKE
FDP	Freie Demokratische Partei
FREIE WÄHLER, FW	FREIE WÄHLER Bayern
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Sonstige Abkürzungen und Zeichen

Abs.	Absatz
Art.	Artikel
e.V.	eingetragener Verein
GVBI	Bayerisches Gesetz- und Verordnungsblatt
LWG	Landeswahlgesetz
	Gesetz über Landtagswahl, Volksbegehren und Volksentscheid in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Juli 2002 (GVBI S. 277), zuletzt geändert durch §1 des Gesetzes vom 11. Dezember 2012 (GVBI S. 620)
LWO	Landeswahlordnung Wahlordnung für Landtagswahlen, Volksbegehren und Volksentscheide vom 16. Februar 2003 (GVBI S. 62), zuletzt geändert am 4. März 2013 (GVBI S. 80)
S.	Seite
§	Paragraph
%	Prozent

Sonstige Erklärungen

Prozentpunkte werden aus den ungerundeten Anteilswerten der beiden in den Vergleich eingehenden Zeitpunkte errechnet und dann jeweils mit einer gerundeten Nachkommastelle ausgewiesen. Diese Veränderung in Prozentpunkten kann daher von der Differenz zwischen den ausgewiesenen (und auf der ersten Nachkommastelle gerundeten) Anteilswerten in Prozent (Prozentanteile) abweichen.

1. Vergleich der Repräsentation mit dem Gesamtergebnis

	L	Jrnenwahl (ohne Briefwah	ıl)	_	
Bezeichnung	Repräsentation (373 Stimmbezirke)	Bayern (13 345 Stimmbezirke)	Abweichung Repräsentation zum Gesamtergebnis	Bayern einschl. Briefwahl (17 481 Stimmbezirke)	
	0,	%	%-Punkte	%	
	La	andtagswahl 2013			
Gültige Erststimmen für					
CSU	46,7	46,8	- 0,1	46,5	
SPD	20,9	20,8	+ 0,1	20,4	
FREIE WÄHLER	9,3	9,3	+ 0,0	9,8	
GRÜNE	8,7	8,6	+ 0,2	8,8	
FDP	3,0	3,0	+ 0,0	3,3	
DIE LINKE	2,4	2,3	+ 0,1	2,2	
ÖDP	1,9	2,0	- 0,1	2,1	
PIRATEN	2,2	2,2	- 0,0	2,0	
Sonstige	4,9	5,0	- 0,1	4,8	
Ungültige Erststimmen	1,1	1,1	- 0,1	1,3	
	Lá	andtagswahl 2008			
Gültige Erststimmen für					
CSU	40,4	41,9	- 1,5	42,5	
SPD	20,3	19,4	+ 0,9	19,1	
GRÜNE	9,8	9,3	+ 0,5	9,1	
FREIE WÄHLER	10,3	10,6	- 0,3	10,6	
FDP	8,3	8,0	+ 0,3	8,1	
ÖDP	2,0	2,1	- 0,1	2,1	
DIE LINKE	4,9	4,7	+ 0,2	4,4	
NPD	1,3	1,3	+ 0,0	1,2	
Sonstige	2,7	2,8	- 0,1	2,8	
Ungültige Erststimmen	1,2	1,3	- 0,1	1,3	

2. Stimmberechtigte ohne und mit Wahlschein nach Altersgruppen in %

		Mär	nner		Frauen				Männer und Frauen			
Altersgruppe	oh	ohne mit		nit	ohne		mit		ohne		n	nit
in Jahren	Wahlschein				Wahlschein				Wahls	chein		
	2013	2008	2013	2008	2013	2008	2013	2008	2013	2008	2013	2008
18 bis unter 25	80,7	89,6	19,3	10,4	77,0	88,0	23,0	12,0	78,9	88,8	21,1	11,2
25 bis unter 35	79,7	88,2	20,3	11,8	76,6	87,5	23,4	12,5	78,2	87,8	21,8	12,2
35 bis unter 45	80,7	87,8	19,3	12,2	79,5	87,0	20,5	13,0	80,1	87,4	19,9	12,6
45 bis unter 60	77,5	85,2	22,5	14,8	74,2	83,8	25,8	16,2	75,9	84,5	24,1	15,5
60 oder älter	68,4	76,9	31,6	23,1	68,4	76,9	31,6	23,1	68,4	76,9	31,6	23,1
davon												
60 bis unter 70	69,9		30,1		68,0		32,0		68,9		31,1	
70 oder älter	67,2		32,8		68,7	-	31,3	-	68,1	-	31,9	
Insgesamt	75,9	84,2	24,1	15,8	73,4	82,8	26,6	17,2	74,6	83,5	25,4	16,5

3. Wahlbeteiligung $^{1)}$ der Männer und Frauen nach Altersgruppen in %

			Altersgruppe in Jahren								
Bezeichnung	Wahl-	18	25	35	45	60	davon		Zusammen		
Bezeichhung	jahr		bis ı	ınter		oder	60 bis	70 oder	Zusammen		
		25	35	45	60	älter	unter 70	älter			
Männer	2013	53,8	53,9	61,9	68,3	74,8	74,5	75,1	65,8		
	2008	40,9	43,7	54,8	62,1	72,7			58,8		
Frauen	2013	52,4	54,8	62,3	67,6	67,3	72,4	64,3	63,7		
	2008	39,0	43,0	54,6	59,8	64,0			56,2		
Männer und Frauen	2013	53,1	54,3	62,1	67,9	70,6	73,4	68,8	64,7		
	2008	40,0	43,4	54,7	61,0	67,7			57,5		

4. Nichtwähler¹⁾ unter den Männern und Frauen nach Altersgruppen in %

	Wahl-								
Bezeichnung		18	25	35	45	60	dav	von	Zusammen
Bezeichhung	jahr		bis u	unter		oder	60 bis	70 oder	Zusammen
		25	35	45	60	älter	unter 70	älter	
Männer	2013	46,2	46,1	38,1	31,7	25,2	25,5	24,9	34,2
	2008	59,1	56,3	45,2	37,9	27,3	-	-	41,2
Frauen	2013	47,6	45,2	37,7	32,4	32,7	27,6	35,7	36,3
	2008	61,0	57,0	45,4	40,2	36,0		-	43,8
Männer und Frauen	2013	46,9	45,7	37,9	32,1	29,4	26,6	31,2	35,3
	2008	60,0	56,6	45,3	39,0	32,3		-	42,5

¹⁾ Stimmberechtigte mit Wahlscheinvermerk wurden zu den Wählern gerechnet.

5. Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen

Altersgruppe	Wahl-			Vo	n 100 gültige	en Erststim	nmen entfiel	en auf		
in Jahren	jahr	CSU	SPD	FW	GRÜNE	FDP	LINKE	ÖDP	PIRATEN	Sonstige
				Mäı	nner					
18 bis unter 25	2013	38,9	15,9	8,5	8,8	3,4	3,2	1,6	9,5	10,2
	2008	34,8	19,8	8,8	11,4	9,6	4,5	1,8		-
25 bis unter 35	2013	43,4	17,1	8,5	7,4	3,3	3,1	1,7	6,5	9,0
	2008	37,8	16,8	9,7	10,2	12,0	4,6	1,8		
35 bis unter 45	2013	45,1	17,8	10,2	9,1	3,4	2,3	2,1	3,2	6,7
	2008	34,8	17,1	12,8	12,2	9,8	5,5	2,3	-	-
45 bis unter 60	2013	42,4	21,9	11,1	9,1	3,2	3,0	2,1	1,8	5,5
	2008	33,3	20,1	12,6	10,5	9,0	7,8	1,7	-	
60 oder älter	2013	53,3	24,8	7,7	3,9	3,5	2,2	0,8	0,5	3,3
	2008	49,3	21,4	7,9	3,3	7,7	6,2	0,8		-
davon										
60 bis unter 70	2013	47,9	25,1	9,5	5,4	3,2	3,0	1,0	0,8	4,1
	2008	٠	•	•		٠	٠	•		-
70 oder älter	2013	57,8	24,5	6,1	2,6	3,8	1,5	0,7	0,3	2,7
	2008	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	2013	46,1	21,1	9,4	7,2	3,4	2,7	1,6	2,8	5,8
	2008	39,4	19,5	10,5	8,5	9,1	6,2	1,5	•	•
				Fra	uen					
18 bis unter 25	2013	37,5	19,2	8,7	14,9	2,7	2,6	2,9	5,2	6,2
	2008	31,8	22,6	11,2	17,0	7,3	3,6	2,5		
25 bis unter 35	2013	43,8	18,7	10,3	10,7	2,8	2,6	2,2	3,3	5,6
	2008	35,0	19,8	11,3	14,5	9,6	3,4	3,2		-
35 bis unter 45	2013	43,1	18,3	10,4	13,6	2,9	2,3	3,1	1,8	4,6
	2008	32,2	19,1	12,8	17,3	7,7	3,5	4,2		-
45 bis unter 60	2013	41,6	21,2	10,7	13,5	2,5	2,6	2,6	1,3	4,0
	2008	35,2	21,0	11,7	13,4	8,0	4,8	2,7		-
60 oder älter	2013	57,9	22,4	7,0	4,8	2,7	1,4	1,3	0,3	2,4
	2008	54,5	22,5	6,9	4,3	6,3	2,7	1,0		
davon										
60 bis unter 70	2013	52,0	22,9	8,5	6,8	2,7	2,1	1,6	0,5	2,9
	2008	•	-	•	•	٠	٠	•		-
70 oder älter	2013 2008	62,2	22,0	5,8	3,3	2,7	0,9	1,0	0,2	2,0
Zusammen	2013	47,4	20,7	9,2	10,3	2,6	2,1	2,2	1,5	3,9
	2008	41,5	21,2	10,1	11,1	7,5	3,6	2,4		

Noch: 5. Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen

Altersgruppe	Wahl-	Von 100 gültigen Erststimmen entfielen auf									
in Jahren	jahr	CSU	SPD	FW	GRÜNE	FDP	LINKE	ÖDP	PIRATEN	Sonstige	
				Männer u	nd Frauen						
18 bis unter 25	2013	38,3	17,4	8,6	11,5	3,1	2,9	2,2	7,6	8,4	
	2008	33,4	21,1	9,9	14,0	8,5	4,1	2,1		-	
25 bis unter 35	2013	43,6	17,9	9,3	9,0	3,1	2,8	1,9	5,0	7,4	
	2008	36,5	18,2	10,4	12,3	10,9	4,0	2,5		-	
35 bis unter 45	2013	44,1	18,0	10,3	11,3	3,2	2,3	2,6	2,5	5,6	
	2008	33,6	18,1	12,8	14,6	8,8	4,5	3,2			
45 bis unter 60	2013	42,0	21,6	10,9	11,2	2,8	2,8	2,3	1,5	4,8	
	2008	34,2	20,6	12,2	11,9	8,6	6,3	2,2			
60 oder älter	2013	55,6	23,5	7,3	4,3	3,1	1,8	1,0	0,4	2,8	
	2008	52,0	21,9	7,3	3,8	7,0	4,4	0,9			
davon											
60 bis unter 70	2013	49,9	24,0	9,0	6,1	3,0	2,5	1,3	0,6	3,5	
	2008	•	·	•	•	•		•			
70 oder älter	2013	60,1	23,2	6,0	3,0	3,2	1,2	0,8	0,2	2,3	
	2008			-				-			
Insgesamt	2013	46,7	20,9	9,3	8,7	3,0	2,4	1,9	2,2	4,9	
	2008	40,4	20,3	10,3	9,8	8,3	4,9	2,0	.		

6. Wählerschaft der Parteien nach dem Geschlecht

Partei	Wahl- jahr		Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei wurden abgegeben von						
	jani	Männern	Frauen						
CSU	2013	50,4	49,6						
	2008	49,2	50,8						
SPD	2013	51,6	48,4						
	2008	48,5	51,5						
FREIE WÄHLER	2013	51,6	48,4						
	2008	51,5	48,5						
GRÜNE	2013	42,5	57,5						
	2008	43,8	56,2						
FDP	2013	57,1	42,9						
	2008	55,4	44,6						
DIE LINKE	2013	56,9	43,1						
	2008	64,1	35,9						
ÖDP	2013	43,3	56,7						
	2008	39,6	60,4						
PIRATEN	2013	65, <i>4</i>	34,6						
	2008								
Sonstige	2013	61,0	39,0						
-	2008								
Insgesamt	2013	51,2	48,8						
J	2008	50,5	49,5						

7. Wählerschaft der Parteien nach Geschlecht und Altersgruppen

		Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei wurden abgegeben von Wählern der Altersgruppe in Jahren									
Partei	Wahl- jahr	18	25	35	45	60	dav	on			
	jaili	•	bis ur	nter		oder	60 bis	70 oder			
		25	35	45	60	älter	unter 70	älter			
			Männ	er							
CSU	2013	6,9	11,4	14,9	30,3	36,5	14,9	21,6			
	2008	6,3	10,8	17,0	25,1	40,8					
SPD	2013	6,1	9,8	12,9	34,2	37,0	17,1	20,0			
	2008	7,2	9,6	16,8	30,6	35,7					
FREIE WÄHLER	2013	7,4	11,0	16,7	39,1	25,8	14,6	11,2			
	2008	6,0	10,3	23,4	35,8	24,5					
GRÜNE	2013	9,9	12,3	19,2	41,5	17,0	10,8	6,3			
	2008	9,6	13,5	27,5	36,7	12,7					
FDP	2013	8,2	12,0	15,6	31,0	33,1	13,7	19,4			
	2008	7,5	14,8	20,7	29,5	27,5					
DIE LINKE	2013	9,8	14,0	13,4	36,9	25,9	16,1	9,8			
	2008	5,1	8,3	17,0	37,1	32,5					
ÖDP	2013	8,1	12,9	19,7	43,1	16,2	8,7	7,5			
	2008	8,4	13,2	28,9	33,4	16,1					
PIRATEN	2013	27,8	28,2	17,7	20,7	5,6	3,9	1,7			
	2008	-									
Sonstige	2013	14,4	18,9	17,6	31,1	18,0	10,0	8,0			
	2008		-	.]	-	.	.				
Zusammen	2013	8,2	12,1	15,3	32,9	31,5	14,3	17,2			
	2008	7,1	11,2	19,2	29,8	32,7					

Noch: 7. Wählerschaft der Parteien nach Geschlecht und Altersgruppen

				gültigen Stimi geben von Wäl				
Partei	Wahljahr	18	25	35	45	60	dav	on
			bis un	iter		oder	60 bis	70 oder
		25	35	45	60	älter	unter 70	älter
			Fraue	en				
CSU	2013	5,6	10,6	14,2	27,6	42,1	16,0	26,1
	2008	4,9	9,0	14,4	23,6	48,1	•	•
SPD	. 2013	6,5	10,4	13,8	32,1	37,2	16,1	21,1
	2008	6,8	10,0	16,7	27,7	38,9		
FREIE WÄHLER	2013	6,7	12,8	17,7	36,6	26,2	13,5	12,7
	2008	7,1	12,0	23,5	32,4	25,1		
GRÜNE	2013	10,2	11,9	20,7	41,3	15,9	9,6	6,3
	2008	9,7	13,9	28,8	33,6	14,0		
FDP	2013	7,0	11,9	16,9	29,4	34,8	14,7	20,1
	2008	6,3	13,7	19,0	30,0	31,1		
DIE LINKE	2013	8,7	13,8	16,6	38,5	22,4	14,2	8,1
	2008	6,5	10,3	18,4	37,4	27,6		
ÖDP	2013	9,3	11,5	22,1	37,4	19,8	10,9	8,9
	2008	6,7	14,3	32,3	31,8	14,8		
PIRATEN	2013	23,8	24,5	18,5	26,0	7,2	4,3	2,9
	2008							
Sonstige	2013	11,3	16,6	18,3	32,6	21,2	10,9	10,3
	2008							
Zusammen	2013	7,0	11,5	15,6	31,4	34,5	14,5	19,9
	2008	6,4	10,7	18,5	27,8	36,6		
			Männer und	l Erouon	•	•	•	
CSU	2013	6,2	11,0	14,6	29,0	39,3	15,4	23,8
030	2013	5,6	9,9	15,7	24,4	44,5	10,4	25,0
SPD		6,3	10,1	13,3	33,2	37,1	16,6	20,5
3PD	2013	7,0	9,8	16,7	29,1	37,7	70,0	20,5
	2013	7,1	11,9	17,2	37,8	26,0	14,1	11,9
FREIE WÄHLER	2013	6,5	11,1	23,5	34,1	24,8	14,1	11,9
GRÜNE		10,0	12,1	20,1	41,4	16,4	10,1	6,3
GRUNE	2013 2008	9,7	13,7	28,2	35,0	13,4	10,1	0,3
EDD			12,0	16,2	30,3	33,9	14.2	10.7
FDP	. 2013 2008	7,7 6,9	14,3	19,9	29,7	33,9 29,1	14,2	19,7
DIE LINIZE			13,9	14,8			15.0	0.1
DIE LINKE	. 2013	9,3 5,6	9,0	14,6 17,5	37,6 37,2	24,4 30,7	15,3	9,1
ÖDD	2008							
ÖDP	2013	8,8	12,1	21,1	39,9	18,2	9,9	8,3
DIDATEN	2008	7,4	13,9	31,0	32,4	15,3		
PIRATEN	2013	26,4	26,9	18,0	22,6	6,2	4,1	2,1
0 "	2008							
Sonstige		13,2	18,0	17,9	31,7	19,3	10,4	8,9
	2008	.	.					
Insgesamt		7,6	11,8	15,4	32,2	33,0	14,4	18,5
	2008	6,7	11,0	18,9	28,8	34,6	-	•

8. Veränderung der Wahlbeteiligung und der Erststimmenanteile nach Altersgruppen der Wähler

				,	Veränderun	g 2013 geç	genüber 20	08		
Altersgruppe	Wahlbe-1)				gült	ige Erststin	nmen			
in Jahren	teiligung	CSU	SPD	FW	GRÜNE	FDP	LINKE	ÖDP	PIRATEN	Sonstige
	•		•	•	in %-Pi	unkten	•			
			_	Män	ner	_	_			
18 bis unter 25	+ 12,9	+ 4,1	- 3,9	- 0,3	- 2,6	- 6,2	- 1,3	- 0,2		
25 bis unter 35	+ 10,2	+ 5,6	+ 0,3	- 1,2	- 2,8	- 8,7	- 1,5	- 0,1		
35 bis unter 45	+ 7,1	+ 10,2	+ 0,7	- 2,5	- 3,0	- 6,4	- 3,2	- 0,2		
45 bis unter 60	+ 6,2	+ 9,1	+ 1,8	- 1,5	- 1,4	- 5,9	- 4,8	+ 0,4		
60 oder älter	+ 2,1	+ 4,0	+ 3,4	- 0,2	+ 0,6	- 4,2	- 4,0	+ 0,1		
davon										
60 bis unter 70		-	-	-	-					
70 oder älter		-		-	-					
Zusammen	+ 6,9	+ 6,7	+ 1,6	- 1,1	- 1,3	- 5,8	- 3,6	+ 0,1		
			_	Fra	ien	_	_		_	
18 bis unter 25	+ 13,4	+ 5,8	- 3,4	- 2,4	- 2,1	- 4,7	- 1,0	+ 0,4	·	•
25 bis unter 35	+ 11,8	+ 8,8	- 1,0	- 1,0	- 3,8	- 6,9	- 0,9	- 1,0		
35 bis unter 45	+ 7,7	+ 10,8	- 0,8	- 2,3	- 3,7	- 4,8	- 1,3	- 1,1	·	•
45 bis unter 60	+ 7,7	+ 6,4	+ 0,1	- 1,0	+ 0,1	- 5,6	- 2,2	- 0,1		
60 oder älter	+ 3,3	+ 3,4	- 0,1	+ 0,1	+ 0,5	- 3,7	- 1,3	+ 0,3		
davon										
60 bis unter 70		-		-	-					
70 oder älter		-		-	-					
Zusammen	+ 7,5	+ 5,9	- 0,4	- 0,9	- 0,8	- 4,8	- 1,4	- 0,2		-
		Ī		Männer ur		i	Ī		i i	
18 bis unter 25	,	+ 4,9	- 3,7	- 1,3	- 2,5	- 5,5	- 1,1	+ 0,0		-
25 bis unter 35	,	+ 7,1	- 0,4	- 1,1	- 3,3	- 7,8	- 1,2	- 0,5		-
35 bis unter 45	+ 7,4	+ 10,5	- 0,0	- 2,4	- 3,3	- 5,6	- 2,2	- 0,6		
45 bis unter 60	+ 7,0	+ 7,8	+ 1,0	- 1,3	- 0,7	- 5,7	- 3,5	+ 0,1	.	-
60 oder älter	+ 2,9	+ 3,6	+ 1,6	- 0,0	+ 0,5	- 3,9	- 2,6	+ 0,2	.	-
davon										
60 bis unter 70	.	-	-	.	-	.			.	
70 oder älter	.	-	-	-	-	.	-		.	-
Insgesamt	+ 7,2	+ 6,3	+ 0,6	- 1,0	- 1,1	- 5,3	- 2,5	- 0,1	.	

¹⁾ Stimmberechtigte mit Wahlscheinvermerk wurden zu den Wählern gerechnet.

9. Zahlenverhältnis der Männer und Frauen nach Altersgruppen

			Auf 100 Männer treffen Frauen										
Altersgruppe	Wahl-	Stimm-						bei der	Stimma	bgabe			
in Jahren	jahr	berech- tigte	Wähler ¹⁾	Un- gültige	CSU	SPD	FW	GRÜNE	FDP	LINKE	ÖDP	PIRATEN	Sonstige
18 bis unter 25	2013	96	94	52	79	100	84	139	64	68	150	45	50
	2008	99	95	62	80	100	112	131	67	70	122	-	-
25 bis unter 35	2013	97	98	77	91	99	110	131	74	75	117	46	56
	2008	98	96	133	86	110	109	133	75	69	165		
35 bis unter 45	2013	99	100	75	93	100	100	146	81	94	146	55	67
	2008	97	96	98	87	105	94	134	74	61	171		
45 bis unter 60	2013	100	99	98	89	88	88	135	71	79	113	67	67
	2008	100	96	92	97	96	85	117	82	56	145		
60 oder älter	2013	126	113	95	113	94	95	127	79	66	160	68	75
	2008	133	117	101	122	116	96	141	91	48	141		-
davon													
60 bis unter 70	2013	106	103	76	105	88	87	121	81	67	163	58	69
	2008	-				•	-	-	-		-	-	-
70 oder älter	2013	141	121	107	119	99	106	137	78	63	156	93	82
	2008								-				÷
Insgesamt	2013	107	104	89	98	94	94	136	75	76	131	53	64
	2008	108	103	98	103	106	94	128	80	56	153	.	

¹⁾ Stimmberechtigte mit Wahlscheinvermerk wurden zu den Wählern gerechnet.

10. Ungültige Erststimmen der Männer und Frauen nach Altersgruppen in %

				Alters	gruppe in Jahr	en			
Bezeichnung	Wahl-	18	25	35	45	60	dav	on	
bezeichnung	jahr		bis ur	nter		oder	60 bis unter	70 oder	
		25	35	45	60	älter	70	älter	
		a) Von 100	ungültigen Er	ststimmen er	ntfielen auf				
Männer	2013	7,1	8,3	11,8	23,8	49,0	18,3	30,7	
	2008	4,8	4,9	12,4	28,2	49,6			
Frauen	2013	4,2	7,2	9,9	26,2	52,5	15,6	36,9	
	2008	3,0	7,0	12,4	26,2	51,3			
Männer und Frauen	2013	5,8	7,8	10,9	24,9	50,6	17,0	33,6	
	2008	3,9	6,0	12,4	27,2	50,5			
	I	b) Von 100 ab	gegebenen Er	ststimmen w	aren ungültig				
Männer	2013	1,0	0,8	0,9	0,8	1,7	1,4	2,0	
	2008	0,8	0,6	0,8	1,1	1,8		•	
Frauen	2013	0,6	0,7	0,7	0,9	1,6	1,1	1,9	
	2008	0,6	0,8	0,8	1,1	1,7		•	
Männer und Frauen	2013	0,8	0,7	0,8	0,8	1,6	1,3	1,9	
	2008	0,7	0,7	0,8	1,1	1,8			

11. Art der ungültigen Erststimmen nach dem Geschlecht der Wähler in %

Bezeichnung	Männer	Frauen	Männer und Frauen
a) \	/on 100 ungültigen Erststimmen	entfielen auf	
1. Leer abgegeben	47,6	52,4	100
2. Durchgestrichen	60,0	40,0	100
3. Mehrere Kreuze	53,5	46,5	100
4. Mit Zusatz	79,6	20,4	100
5. Sonstige Ursachen	66,7	33,3	100
Insgesamt	52,9	47,1	100
b) Von 100 ungül	tigen Erststimmen der Männer u	nd der Frauen entfielen auf	
1. Leer abgegeben	47,8	59,0	53,0
2. Durchgestrichen	22,9	17,1	20,2
3. Mehrere Kreuze	22,0	21,5	21,8
4. Mit Zusatz	6,4	1,8	4,3
5. Sonstige Ursachen	0,9	0,5	0,7
Insgesamt	100	100	100

12. Wahlbeteiligung der Männer und Frauen nach Altersgruppen in % seit 1966

			Alters	gruppe in Jah	ren			
Wahljahr ¹⁾	18	25	35	45	60	da	von	Zusammen
vvariijarii		bis ur	nter		oder	60 bis	70 oder älter	Zusammen
	25	35	45	60	älter	unter 70	70 oder alter	
			M	änner				
1966	67,3 ²)	78,4	86,4	87,3	83,8			82,6
1970	68, <i>4</i>	76,0	83,9	87,3	84,4			80,9
1974	· ·	71,0	80,7	85,5	84,0			78,6
1978	62,4	68,2	77,3	83,2	83,1	•		76,1
1982	67,8	71,3	78,3	83,9	82,6			77,5
1986	56,1	60,9	68,5	76,2	78,4			69,0
1990	48,0	52,8	62,7	70,5	76,2			63,2
1994	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	54,9	64,6	72,0	76,0			65,2
1998	51,6	55,4	64,7	72,9	77,7	•		66,6
2003	43,8	46,9	53,2	60,6	71,4	•		58,2
2008	40,9	43,7	54,8	62,1	72,7	•		58,8
2013	53,8	53,9	61,9	68,3	74,8	74,5	75,1	65,8
2010	1 33,6 1	33,3	01,3	00,5	74,0	74,0	70,7	00,0
			Fi	rauen				
1966	67,3 ²)	76,9	82,0	82,1	74,2	-	.	77,9
1970	66,6	75,8	81,9	82,8	76,4			77,7
1974	63,0	71,8	79,5	81,2	75,3			75,5
1978	60,6	68,2	77,1	80,1	75,3			73,9
1982	64,6	70,8	78,5	81,8	75,7			75,3
1986	51,6	58,9	67,8	74,1	69,7			66,1
1990	45,1	51,7	61,9	69,1	66,8			61,0
1994	46,7	53,9	64,8	70,2	66,1			62,6
1998	47,1	55,1	65,1	71,0	66,9			63,7
2003	40,5	47,2	53,1	60,3	63,7			56,5
2008	39,0	43,0	54,6	59,8	64,0			56,2
2013	52,4	54,8	62,3	67,6	67,3	72,4	64,3	63,7
			Männer	und Frauen				
1966	67,3 ²⁾	77,7	84,0	84,3	78,1		l .I	80,0
1970	67,5	75,9	82,9	84,6	79,6			79,2
1974	64,6	71,4	80,1	83,0	78,7	•		76,9
1978	61,5	68,2	77,2	81,5	78,3	•		74,9
1982	66,1	71,1	78,4	82,8	78,3		•	74,3 76,4
1986	53,9	59,9	68,2	75,2	72,9		•	67,5
1990	46,5	52,2	62,3	69,8	72,9 70,4		.	62,0
1994	48,1	52,2 54,4	64,7	71,1	69,9	•	·	63,8
1998	49,5		64,7 64,9			•	·	
2003	•	55,2	•	72,0 60,5	71,3		·	65,1
	42,1	47,0	53,2 54.7		66,9 67.7		.	57,3
2008	40,0	43,4	54,7	61,0	67,7	70.4		57,5
2013	53,1	54,3	62,1	67,9	70,6	73,4	68,8	64,7

^{1) 1966 - 1998} ohne Berücksichtigung von Personen mit Wahlschein.

²⁾ 21 bis unter 25 Jahre.

13. Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1974

				1	1			Ī	
		18	25	35	45	60		avon	Zu-
	Wahljahr	25	bis un	T		oder älter	60 bis unter 70	70 oder älter	sam- men
	-	25	35	45 Ers	60 ststimmen in %		unter 70		
				LIS	statililite i iii /	0			
				C	SU				
1074		57,8	59,2	59,4	57,8	59,9		1 1	50 0
		53.6	53,9	59,4 57,1	55,8	59,9 59,3	į	-	58,9
		53,6	53,9 54,4	58,0	56,7	59,3 58,0	•	•	56,3 56,4
		49,8	46,2	50,5	54,8	58,0 58,0	•		52,6
		47,3	44,2	47,9	54,8	57,7	•		51,5
		44.8	42,0	44,2	52,1	58,9	•		49,8
		48.1	45,4	43,6	50,1	59,3	•		50,3
		56,1	57,6	53,5	54,2	64,1	•		57,8
		34,8	37,8	34,8	33,3	49,3	•		39,4
		38,9	43,4	45,1	42,4	53,3	47,9	57,8	46,1
2013		30,9	75,7	40,1	72,7	33,3	47,3] 57,0]	40,1
				SI	PD				
1974		33,5	32,7	31,9	32,9	32,0		1 .1	32,5
1978		34,6	35,3	33,1	34,7	32,6			34,0
		30,0	31,2	32,1	34,8	33,9			32,8
1986		26,1	28,7	30,5	31,0	29,6			29,6
		24,2	28,0	29,6	28,7	27,2			27,9
		26,2	33,0	34,4	32,6	28,9			31,6
		25,5	28,7	32,1	32,4	29,3			30,3
		15,6	16,1	19,1	22,6	23,5			20,8
		19,8	16,8	17,1	20,1	21,4			19,5
		15,9	17,1	17,8	21,9	24,8	25,1	24,5	21,1
		, ,,,	,.	,-		- :, -	,.	1 - 7,7	,,
				FREIE V	VÄHLER				
1998		4,2	4,4	4,6	4,3	2,7			3,9
2003		3,8	4,3	5,1	5,5	3,4			4,4
2008		8,8	9,7	12,8	12,6	7,9			10,5
2013		8,5	8,5	10,2	11,1	7,7	9,5	6,1	9,4
	•		•	•	•	•			
				GR	ÜNE				
1982		12,2	9,4	3,8	2,1	1,5	-		5,0
1986		14,2	15,1	8,2	3,3	1,9	ē		7,3
1990		11,0	12,7	8,3	3,0	1,2	ē		6,1
1994		11,2	10,4	8,6	3,3	1,2	-		5,8
1998		7,6	8,5	8,4	3,8	1,1			5,1
2003		13,4	10,6	11,3	8,3	2,2			7,7
2008		11,4	10,2	12,2	10,5	3,3			8,5
2013		8,8	7,4	9,1	9,1	3,9	5,4	2,6	7,2

Noch: 13. Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1974

			Mä	inner				
	18	25	35	45	60	da	von	Zu-
Wahljahr		bis ur	nter		oder	60 bis	70 oder älter	sam-
vvariijarii	25	35	45	60	älter	unter 70	70 oder alter	men
			Er	rststimmen in %	6			
			F	DP				
1974	5,5	5,8	5,8	5,2	4,4			5,3
1978	5,5	6,7	6,5	5,6	5,2			5,9
1982	2,5	3,3	4,4	4,1	4,0			3,7
1986	3,6	4,0	4,7	4,1	3,2			3,9
1990	5,4	4,7	5,4	5,2	4,1			4,9
1994	3,6	2,6	2,6	2,7	2,0			2,6
1998	1,8	1,6	1,4	1,5	1,1			1,4
2003	3,7	3,5	2,5	2,5	2,1			2,6
2008	9,6	12,0	9,8	9,0	7,7			9,1
2013	3,4	3,3	3,4	3,2	3,5	3,2	3,8	3,4
			DIE	LINKE				
2008	4,5	4,6	5,5	7,8	6,2		.	6,2
2013	3,2	3,1	2,3	3,0	2,2	3,0	1,5	2,7
			Ö	DP				
1986	1,6	1,0	0,7	0,5	0,2		.	0,7
1990	4,0	2,8	2,1	0,9	0,5	•		1,7
1994	4,9	3,9	2,9	1,6	0,5			2,3
1998	2,4	2,9	2,3	1,3	0,5			1,6
2003	1,8	2,3	2,9	2,0	0,8			1,8
2008	1,8	1,8	2,3	1,7	0,8			1,5
2013	1,6	1,7	2,1	2,1	0,8	1,0	0,7	1,6

Noch: 13. Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1974

	18	25	35	45	60	da	avon	Zu-
	1	bis un		- 17	oder	60 bis		sam-
Wahljahr	25	35	45	60	älter	unter 70	70 oder älter	men
			Ers	ststimmen in %	Ď			
		•	CS	SU .	-			
' 4	60,5	61,7	62,9	63,1	65,6	·		6
'8	54,8	56,4	60,5	59,7	63,4			6
32	54,1	54,5	60,0	60,0	61,6			5
36	49,1	47,5	53,9	59,1	63,2			5
90	45,5	43,6	50,3	58,4	64,4			5
94	41,7	40,1	44,7	56,1	65,0			5
98	45,4	42,0	42,4	53,7	64,1			5
)3	53,1	54,2	49,1	56,2	66,3			5
)8	31,8	35,0	32,2	35,2	54,5			4
3	37,5	43,8	43,1	41,6	57,9	52,0	62,2	4
			SI	PD				
'4	31,4	29,8	29,2	29,2	28,5			2
78	34,0	33,3	29,9	31,9	29,7			3
32	31,6	33,4	31,6	33,5	33,0			3
36	26,2	27,7	28,3	28,6	27,7			2
00	26,3	28,2	28,7	26,6	25,2			2
)4	27,8	34,1	34,5	30,2	26,4			3
98	27,2	31,2	32,4	30,9	26,8			2
)3	18,4	18,4	21,0	22,0	23,5			2
)8	22,6	19,8	19,1	21,0	22,5			2
3	19,2	18,7	18,3	21,2	22,4	22,9	22,0	2
			FREIE V	VÄHLER				
98	5,0	5,1	5,0	3,8	2,0		.	
)3	4,7	4,8	5,5	4,7	2,9	•] .]	
08	11,2	11,3	12,8	11,7	6,9			1
3	8,7	10,3	10,4	10,7	7,0	8,5	5,8	
			GR	ÜNE				
32	10,7	7,8	3,5	2,0	1,1			
36	16,3	16,5	8,6	3,8	1,8	•		
90	13,4	15,2	9,3	3,4	1,3	•		
94	14,1	13,7	10,1	4,2	1,5	•		
98	10,1	10,6	10,1	4,2	1,5 1,5	•		
						ė		
						ė		
								1 1
3 3	14,6 17,0 14,9	13,2 14,5 10,7	14,5 17,3 13,6	9,4 13,4 13,5	2,5 4,3 4,8	6,8	3,3	

Noch: 13. Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1974

			Fra	uen				
	18	25	35	45	60	da	von	Zu-
Moblishr	•	bis un	ter		oder	60 bis	70 oder älter	sam-
Wahljahr —	25	35	45	60	älter	unter 70	70 oder alter	men
			Ers	ststimmen in %	0			
			FI	OP .				
1974	6,2	6,9	6,0	5,4	3,8			5,3
1978	6,4	7,4	7,1	5,6	5,0			6,1
1982	2,3	3,1	3,6	3,1	3,0			3,0
1986	3,4	3,6	4,7	3,8	3,0			3,6
1990	4,8	4,3	5,4	5,2	3,8			4,6
1994	3,3	2,4	2,8	3,0	2,0			2,5
1998	1,9	1,9	1,6	1,6	1,2			1,5
2003	3,0	2,9	2,3	2,7	1,8			2,3
2008	7,3	9,6	7,7	8,0	6,3			7,5
2013	2,7	2,8	2,9	2,5	2,7	2,7	2,7	2,6
			DIE L	INKE				
2008	3,6	3,4	3,5	4,8	2,7			3,6
2013	2,6	2,6	2,3	2,6	1,4	2,1	0,9	2,1
			ÖI	DP				
1986	1,8	1,2	0,8	0,7	0,4			0,8
1990	4,9	4,0	2,4	1,2	0,6			2,0
1994	6,8	4,5	3,1	1,7	0,6			2,4
1998	4,2	3,6	3,1	1,4	0,6			2,0
2003	2,6	3,2	4,1	2,3	1,0			2,3
2008	2,5	3,2	4,2	2,7	1,0			2,4
2013	2,9	2,2	3,1	2,6	1,3	1,6	1,0	2,2

Noch: 13. Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1974

	18	25	35	45	60	da	ivon	Zu-
		bis un			oder	60 bis		sam-
Wahljahr –	25	35	45	60	älter	unter 70	70 oder älter	men
			Ers	tstimmen in %				
_	_	_	CS	SU	_			
74	59,1	60,4	61,2	60,7	63,2			6
78	54,2	55,1	58,8	57,9	61,8	•		5
82	53,8	54,5	59,0	58,4	60,2			5
86	49,4	46,9	52,2	56,9	61,2	•		5
90	46,4	43,9	49,1	56,6	61,6	•		5
94	43,3	41,1	44,4	54,1	62,4	•		5
98	46,9	43,7	43,0	51,9	62,0			5
03	54,7	55,9	51,3	55,2	65,3			5
08	33,4	36,5	33,6	34,2	52,0			4
13	38,3	43,6	44,1	42,0	55,6	49,9	60,1	4
			SF	סי				
74	32,5	31,2	30,6	30,8	29,9			3
78	34,3	34,3	31,5	33,2	30,9			3
32	30,8	32,3	31,9	34,1	33,3			3
36	26,1	28,2	29,4	29,8	28,5			2
90	25,2	28,1	29,2	27,7	26,0			2
94	27,0	33,5	34,4	31,4	27,4			3
98	26,3	29,9	32,3	31,7	27,9			3
03	16,9	17,2	20,1	22,3	23,5			2
08	21,1	18,2	18,1	20,6	21,9			2
13	17,4	17,9	18,0	21,6	23,5	24,0	23,2	2
			FREIE V	VÄHLER				
98	4,6	4,7	4,8	4,0	2,3			
03	4,2	4,5	5,3	5,1	3,1			
08	9,9	10,4	12,8	12,2	7,3	•		1
13	8,6	9,3	10,3	10,9	7,3	9,0	6,0	
			GRÜ	ĴΝΕ				
82	11,5	8,6	3,6	2,1	1,3	-	J . I	
86	15,2	15,8	8,4	3,5	1,9			
90	12,1	13,9	8,8	3,2	1,3			
94	12,6	12,0	9,4	3,8	1,4			
98	8,8	9,5	9,5	4,0	1,3	-		
03	13,9	11,9	12,9	8,9	2,4			
08	14,0	12,3	14,6	11,9	3,8			
	11,5	9,0	11,3	11,2	4,3	6,1	3,0	

Noch: 13. Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1974

			Männer u	ınd Frauen				
	18	25	35	45	60	da	von	Zu-
Wahljahr -	•	bis unt	er		oder	60 bis	70 oder älter	sam-
vvariijarii	25	35	45	60	älter	unter 70	70 oder alter	men
			Er	ststimmen in 9	%			
			F	DP				
1974	5,9	6,3	5,9	5,3	4,1			5,3
1978	5,9	7,0	6,8	5,6	5,1			6,0
1982	2,4	3,2	4,0	3,5	3,4	÷		3,4
1986	3,5	3,8	4,7	3,9	3,1	÷		3,7
1990	5,1	4,5	5,4	5,2	3,9	÷		4,7
1994	3,4	2,5	2,7	2,9	2,0			2,6
1998	1,9	1,7	1,5	1,5	1,1	÷		1,5
2003	3,4	3,2	2,4	2,6	1,9	÷		2,5
2008	8,5	10,9	8,8	8,6	7,0	÷		8,3
2013	3,1	3,1	3,2	2,8	3,1	3,0	3,2	3,0
			DIE	LINKE				
2008	4,1	4,0	4,5	6,3	4,4		.	4,9
2013	2,9	2,8	2,3	2,8	1,8	2,5	1,2	2,4
·	•	•		•				
_			0	DP	_			
1986	1,7	1,1	0,8	0,6	0,3			0,7
1990	4,4	3,4	2,2	1,1	0,5			1,8
1994	5,8	4,2	3,0	1,6	0,6			2,3
1998	3,2	3,3	2,7	1,3	0,5	÷		1,8
2003	2,2	2,8	3,5	2,1	0,9			2,1
2008	2,1	2,5	3,2	2,2	0,9	ē		2,0
2013	2,2	1,9	2,6	2,3	1,0	1,3	0,8	1,9

14. Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen seit 1974

			Mär	nner				
	18	25	35	45	60	da	ivon	Zu-
Wahljahr		bis un	ter		oder	60 bis	70 oder älter	sam-
vvariijarii	25	35	45	60	älter	unter 70	70 oder alter	men
			Ers	tstimmen in %	0			
			C	SU				
1974	11,3	18,2	22,0	23,1	25,4			100
1978	11,7	15,8	22,5	25,7	24,2			100
1982	13,6	17,0	20,3	26,5	22,6			100
1986	12,4	15,5	16,5	30,3	25,2			100
1990	9,7	16,2	16,2	30,0	27,9			100
1994	7,2	16,3	16,9	29,7	29,9			100
1998	7,3	15,4	18,4	27,1	31,8			100
2003	7,3	12,6	20,2	24,3	35,6			100
2008	6,3	10,8	17,0	25,1	40,8			100
2013	6,9	11,4	14,9	30,3	36,5	14,9	21,6	100
	·	•	•	•	-			
			SI	PD				
974	11,9	18,2	21,4	23,9	24,6			100
978	12,5	17,2	21,6	26,5	22,1			100
1982	13,2	16,7	19,3	28,0	22,7			100
1986	11,6	17,2	17,7	30,5	22,9			100
1990	9,1	18,9	18,5	29,1	24,3			100
1994	6,6	20,2	20,8	29,3	23,1			100
1998	6,4	16,2	22,4	29,0	26,0			100
2003	5,6	9,8	20,0	28,2	36,3			100
2008	7,2	9,6	16,8	30,6	35,7			100
2013	6,1	9,8	12,9	34,2	37,0	17,1	20,0	100
			EDEIE V	VÄHLER				
	امما	امما			امما		1	400
998	8,2	19,0	24,7	29,4	18,6		-	100
2003	6,5	12,2	25,2	31,9	24,3		-	100
2008	6,0	10,3	23,4	35,8	24,5			100
2013	7,4	11,0	16,7	39,1	25,8	14,6	11,2	100
			GR	ÜNE				
982	34,8	32,9	14,8	11,1	6,5		.	100
986	25,4	36,4	19,2	13,0	6,0			100
990	18,9	39,1	23,7	13,6	4,7			100
994	15,4	34,8	28,5	16,2	5,1			100
998	11,3	28,3	34,4	20,3	5,6			100
2003	13,1	17,5	32,0	28,1	9,3			100
2008	9,6	13,5	27,5	36,7	12,7			100
2013	9,9	12,3	19,2	41,5	17,0	10,8	6,3	100

Noch: 14. Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen seit 1974

			Mä	nner				
	18	25	35	45	60	da	von	Zu-
Wahljahr -		bis un	iter		oder	60 bis	70 oder älter	sam-
	25	35	45	60	älter	unter 70	70 oder alter	men
			Ers	ststimmen in %	6			
			F	DP				
974	12,1	19,8	23,8	23,4	20,9		. [100
978	11,4	18,8	24,7	24,9	20,2	•		100
982	9,6	15,3	22,9	28,6	23,5			100
986	12,0	18,2	20,5	30,4	18,9			100
990	11,7	18,2	19,2	30,0	20,9			100
994	11,0	19,7	19,5	29,9	19,9			100
998	10,0	19,8	21,0	28,5	20,7	•		100
003	10,7	17,1	20,9	24,8	26,5	•		100
2008	7,5	14,8	20,7	29,5	27,5			100
2013	8,2	12,0	15,6	31,0	33,1	13,7	19,4	100
			LIN	NKE				
2008	5,1	8,3	17,0	37,1	32,5		1 .1	100
2013	9,8	14,0	13,4	36,9	25,9	16,1	9,8	100
			Ö	DP				
986	30,4	25,9	16,6	20,5	6,6] .[100
990	24,6	31,4	21,3	15,5	7,2	•] . [100
994	17,4	33,4	24,1	19,4	5,7	•] . [100
998	11,0	30,2	30,2	21,1	7,5] . [100
003	7,4	16,1	34,7	27,7	14,0] . [100
008 800	8,4	13,2	28,9	33,4	16,1	•		100
013	8,1	12,9	19,7	43,1	16,2	8,7	7,5	100

Noch: 14. Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen seit 1974

	18	25	35	45	60	da	ivon	Zu
Wahljahr	•	bis un	ter		oder	60 bis	70 oder älter	sam
vvariijarii	25	35	45	60	älter	unter 70	70 oder alter	me
			Ers	ststimmen in %	0			
			С	SU				
974	8,9	15,1	18,5	25,5	32,1			100
78	9,3	13,3	19,4	26,7	31,3			100
82	10,5	14,0	17,5	25,9	32,0		.	100
86	9,4	12,8	14,2	27,6	36,0			100
90	7,3	12,8	13,9	27,2	38,7			100
94	5,4	13,1	14,6	27,2	39,7			100
98	5,4	12,7	15,8	25,9	40,1			100
03	5,8	11,2	17,1	23,8	42,2	٠		100
0880	4,9	9,0	14,4	23,6	48,1			100
13	5,6	10,6	14,2	27,6	42,1	16,0	26,1	100
			s	PD				
74	10,0	15,8	18,5	25,5	30,2			100
78	11,0	15,1	18,3	27,4	28,1	·		100
82	11,1	15.4	16,6	26,1	30,8			100
86	10,2	15,2	15,2	27,2	32,2			100
90	8,9	17,2	16,5	25,9	31,6			100
94	6,4	19,6	19,8	25,8	28,4			100
98	5,7	16,8	21,4	26,4	29,7			100
03	5,4	10,2	19,6	24,9	39,9			100
08	6,8	10,0	16,7	27,7	38,9			100
13	6,5	10,4	13,8	32,1	37,2	16,1	21,1	100
·	·	·	FREIE \	NÄHLER	·			
998	8,4	21,8	26,0	25,9	17,9		1 1	100
003	7,0	13,8	26,6	25,9	25,3	•	'	100
08	7,1	12,0	23,5	32,4	25,1	•		100
013	6,7	12,8	17,7	36,6	26,2	13,5	12,7	100
1	٠,٠	. =, 0	,. 1	00,0			1,. 1	
			GR	ÜNE .	_			
82	31,6	30,4	15,6	13,5	8,9	-		100
86	24,6	35,1	17,9	14,1	8,3	-	.	100
90	18,6	38,6	22,2	13,8	6,8			100
94	14,5	35,6	26,3	16,2	7,5			100
98	10,7	28,4	34,9	17,9	8,2			100
03	10,7	18,3	33,9	26,6	10,5			100
08	9,7	13,9	28,8	33,6	14,0			100
)13	10,2	11,9	20,7	41,3	15,9	9,6	6,3	100

Noch: 14. Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen seit 1974

			Fra	uen				
	18	25	35	45	60	da	von	Zu-
Wahljahr	bis unter			oder	60 bis	70 oder älter	sam-	
vvariijarii	25	35	45	60	älter	unter 70	70 oder alter	men
			Ers	tstimmen in %	o o			
			FI	OP				
974	10,9	20,1	21,0	25,8	22,2		. [100
978	10,8	17,4	22,4	24,9	24,6	•		100
982	8,8	15,4	20,3	25,7	29,8	•		100
986	10,3	15,5	19,5	28,0	26,7	•		100
990	9,5	15,2	18,0	29,4	27,9			100
994	9,0	16,2	19,0	30,4	25,3			100
998	7,8	19,4	20,3	26,8	25,7			100
003	8,2	15,0	20,2	28,4	28,2			100
800	6,3	13,7	19,0	30,0	31,1			100
013	7,0	11,9	16,9	29,4	34,8	14,7	20,1	100
			LIN	IKE				
008800	6,5	10,3	18,4	37,4	27,6		11	100
013	8,7	13,8	16,6	38,5	22,4	14,2	8,1	100
			ÖI	DP				
986	25,1	22,7	15,9	21,9	14,4] .]	100
990	22,3	33,2	18,5	16,1	9,9	•] . [100
994	19,4	32,0	22,3	18,3	8,0	•] . [100
998	13,3	29,4	30,1	17,8	9,4	•] . [100
003	7,1	16,8	36,2	24,6	15,3	•] . [100
008800	6,7	14,3	32,3	31,8	14,8	•] . [100
013	9,3	11,5	22,1	37,4	19,8	10,9	8,9	100

Noch: 14. Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen seit 1974

			Männer ι	ınd Frauen				
	18	25	35	45	60	da	ivon	Zu-
Wahljahr	,	bis u			oder	60 bis	70 oder älter	sam-
	25	35	45	60	älter	unter 70		men
			Ers	ststimmen in %	6			
			_	SU				
074	100	46.5			20 4 I		1 1	400
974 978	10,0	16,5	20,0	24,4	29,1	•	•	100
978	10,4 12,0	14,5	20,8	26,3	28,1	•	•	100 100
986	10,8	15,3 14,0	18,8 15,3	26,2 28,8	27,7 31,1	•	•	100
990	8,4	•	•			•		100
994	6,2	14,4	15,0 15.7	28,5	33,7	•	•	100
98	6,3	14,6	15,7	28,3	35,1	•	•	100
		14,0	17,0	26,5	36,1	•	•	
03	6,5	11,9	18,6	24,0	38,9	•	,	100
08	5,6	9,9	15,7	24,4	44,5			100
113	6,2	11,0	14,6	29,0	39,3	15,4	23,8	100
			s	PD				
74	10,9	17,0	20,0	24,7	27,4			100
78	11,8	16,1	19,9	27,0	25,2			100
82	12,1	16,0	17,9	27,0	27,0			100
86	10,9	16,2	16,5	28,8	27,7			100
90	9,0	18,1	17,5	27,4	28,0			100
94	6,5	19,9	20,3	27,5	25,8			100
98	6.1	16,5	21,9	27,7	27,9	•		100
03	5, 5	10,0	19,8	26,5	38,2	•		100
08	7,0	9,8	16,7	29,1	37,3	•		100
13	6,3	10,1	13,3	33,2	37,3 37,1	16,6	20,5	100
10	0,0	70,7	75,5	33,2	37,7	70,0	1 20,0 1	700
			FREIE	WÄHLER	_			
98	8,3	20,4	25,4	27,7	18,2			100
03	6,7	13,0	25,9	29,7	24,8			100
0880	6,5	11,1	23,5	34,1	24,8		.	100
13	7,1	11,9	17,2	37,8	26,0	14,1	11,9	100
			GR	ÜNE				
982	33,3	31,7	15,2	12,2	7,6		1 . 1	100
986	25,0	35,7	18,6	13,6	7,2	-		100
90	18,7	38,8	22,9	13,7	5,8	•		100
94	14,9	35,2	27,3	16,2	6,4	•		100
98	11,0	28,4	34,7	19,0	7,0	•		100
03	11,8	17,9	33,0	27,3	10,0	•	'	100
008	9,7	13,7	28,2	35,0	13,4	•	'	100
013	10,0	12,1	20,1	41,4	16,4	10,1	6,3	100
	,-	, -	,-	• • • •	• -, •	, •	1 -,-	

Noch: 14. Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen seit 1974

Männer und Frauen								
	18	25	35	45	60	da	von	Zu-
Wahljahr -	bis unter				oder	60 bis	70 oder älter	sam-
	25	35	45	60	älter	unter 70	70 oder aller	men
	Erststimmen in %							
				FDP				
1974	11,4	19,9	22,3	24,7	21,6	-		100
1978	11,1	18,0	23,4	24,9	22,6	÷	-	100
1982	9,2	15,4	21,7	27,2	26,5	÷	-	100
1986	11,2	16,8	20,0	29,2	22,8	÷	-	100
1990	10,6	16,7	18,6	29,7	24,4	-	-	100
1994	10,0	17,9	19,2	30,2	22,7	ē	-	100
1998	8,8	19,6	20,6	27,6	23,4	ē	-	100
2003	9,5	16,1	20,5	26,5	27,3	ē	-	100
2008	6,9	14,3	19,9	29,7	29,1	-	-	100
2013	7,7	12,0	16,2	30,3	33,9	14,2	19,7	100
			L	INKE				
2008	5,6	9,0	17,5	37,2	30,7		.	100
2013	9,3	13,9	14,8	37,6	24,4	15,3	9,1	100
		•	·		•	•		
ÖDP								
1986	27,4	24,1	16,2	21,3	10,9			100
1990	23,3	32,4	19,8	15,8	8,7			100
1994	18,5	32,7	23,1	18,8	6,9			100
1998	12,3	29,7	30,2	19,2	8,6	-		100
2003	7,2	16,5	35,6	25,9	14,8	-		100
2008	7,4	13,9	31,0	32,4	15,3	-		100
2013	8,8	12,1	21,1	39,9	18,2	9,9	8,3	100

15. Hochgerechnete Ergebnisse der Stichprobe (Urnenwahl)

Altersgruppe in Jahren							
<u> </u>	18	25	35	45	60	70	
Bezeichnung			bis unter			oder	Zusammen
<u> </u>	25	35	45	60	70	älter	
	20	00		00	70		
i	•		Männer		-	ı	•
Stimmberechtigte ¹⁾	362 000	543 000	548 500	1 057 700	430 700	525 500	3 467 200
Abgegebene Erststimmen	158 500	234 500	295 800	637 900	279 000	337 300	1 943 000
Ungültige Erststimmen	1 600	1 900	2 700	5 500	4 200	7 100	23 000
Gültige Erststimmen	156 800	232 500	293 100	632 400	274 800	330 300	1 919 900
davon							
CSU	61 000	101 000	132 100	268 400	131 800	191 200	885 500
SPD	24 800	39 500	51 900	138 200	68 900	80 600	403 800
FREIE WÄHLER	13 300	19 700	30 000	70 100	26 100	20 100	179 400
GRÜNE	13 500	16 800	26 200	56 700	14 700	8 600	136 500
FDP	5 300	7 700	10 000	19 900	8 800	12 500	64 200
DIE LINKE	4 900	7 000	6 700	18 500	8 000	4 900	50 000
ÖDP	2 700	4 300	6 500	14 300	2 900	2 500	33 100
PIRATEN	15 000	15 200	9 500	11 200	2 100	900	53 900
Sonstige	16 400	21 400	20 000	35 300	11 400	9 100	113 500
			Frauen				
Stimmberechtigte ¹⁾	332 100	504 600	536 100	1 011 900	444 400	759 000	3 588 000
Abgegebene Erststimmen	129 700	211 400	288 200	580 900	269 800	372 900	1 852 900
Ungültige Erststimmen	900	1 500	2 000	5 300	3 200	7 500	20 400
Gültige Erststimmen	128 800	209 900	286 200	575 500	266 600	365 400	1 832 500
davon							
CSU	48 400	92 100	123 300	240 000	138 800	227 500	870 200
SPD	24 700	39 200	52 200	121 500	60 900	79 900	378 400
FREIE WÄHLER	11 200	21 600	29 800	61 500	22 800	21 400	168 300
GRÜNE	18 800	22 100	38 300	76 500	17 800	11 700	185 100
FDP	3 400	5 800	8 100	14 200	7 100	9 700	48 300
DIE LINKE	3 300	5 200	6 300	14 600	5 400	3 100	37 900
ÖDP	4 000	5 000	9 500	16 200	4 700	3 800	43 300
PIRATEN	6 800	7 000	5 300	7 400	1 200	800	28 500
Sonstige	8 200	12 100	13 300	23 600	7 900	7 500	72 600
		Mä	nner und Frau	en			
Stimmberechtigte ¹⁾	694 100	1 047 600	1 084 500	2 069 500	875 000	1 284 500	7 055 200
Abgegebene Erststimmen	288 200	445 900	584 000	1 218 800	548 800	710 300	3 795 800
Ungültige Erststimmen	2 500	3 400	4 700	10 800	7 400	14 600	43 500
Gültige Erststimmen	285 700	442 500	579 300	1 207 900	541 400	695 700	3 752 400
davon							
CSU	109 400	193 000	255 500	508 400	270 600	418 600	1 755 700
SPD	49 500	78 700	104 100	259 700	129 800	160 500	782 200
FREIE WÄHLER	24 600	41 300	59 800	131 600	48 900	41 500	347 700
GRÜNE	32 300	38 900	64 500	133 100	32 500	20 300	321 600
FDP	8 700	13 500	18 200	34 100	15 900	22 200	112 500
DIE LINKE	8 200	12 200	13 000	33 000	13 400	8 000	87 800
ÖDP	6 700	9 200	16 100	30 400	7 600	6 300	76 400
PIRATEN	21 800	22 200	14 800	18 600	3 300	1 700	82 400
Sonstige	24 500	33 500	33 300	58 900	19 300	16 500	186 100

¹⁾ Ohne Stimmberechtigte mit Wahlschein.

Abbildungen

- 1. Wahlbeteiligung der Männer und Frauen nach Altersgruppen
- 2. Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen
- 3. Wählerschaft der Parteien nach Geschlecht und Altersgruppen
- 4. Veränderung der Wahlbeteiligung und der Erststimmenanteile 2013 gegenüber 2008
- 5. Zahlenverhältnis der Frauen bezogen auf 100 Männer bei der Stimmabgabe
- 6. Ungültige Erststimmen der Männer und Frauen nach Altersgruppen

Farblegende

Parteien CSU SPD FREIE WÄHLER GRÜNE FDP DIE LINKE ÖDP PIRATEN Sonstige

Abb. 1
Wahlbeteiligung der Männer und Frauen nach Altersgruppen

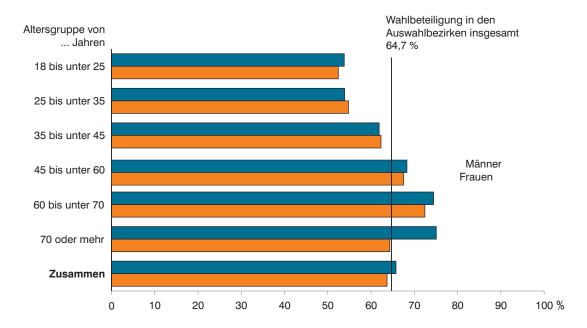


Abb. 2
Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen

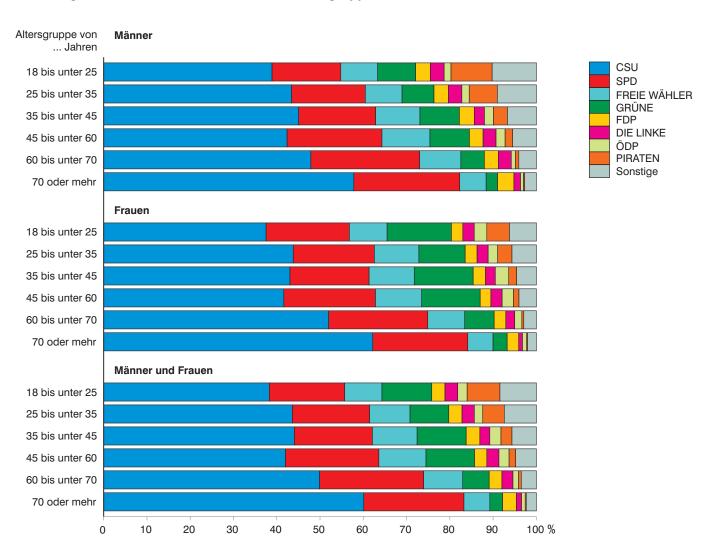


Abb. 3
Wählerschaft der Parteien nach Geschlecht und Altersgruppen

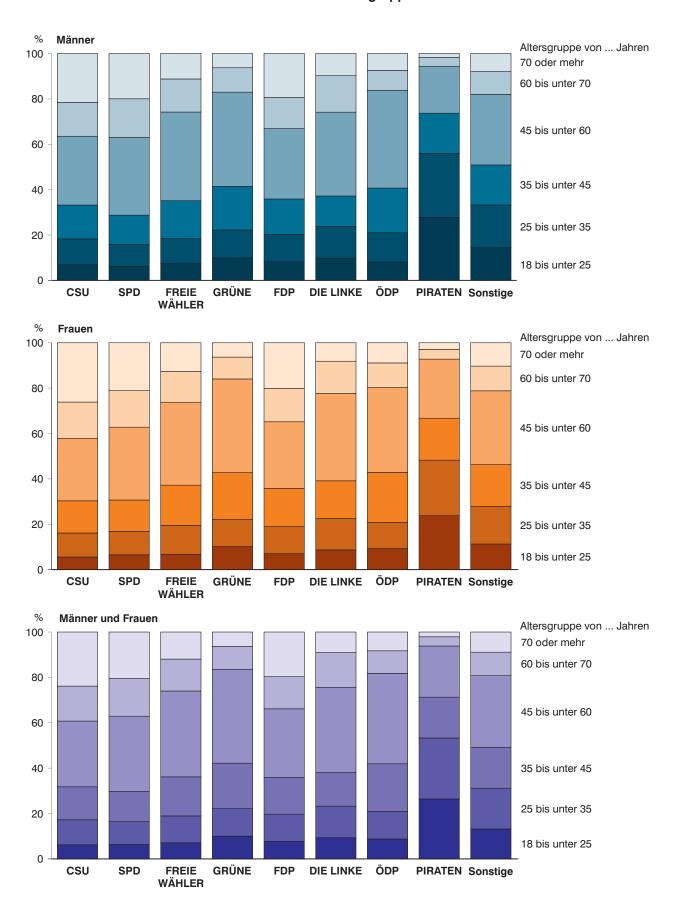


Abb. 4

Veränderung der Wahlbeteiligung und der Erststimmenanteile 2013 gegenüber 2008

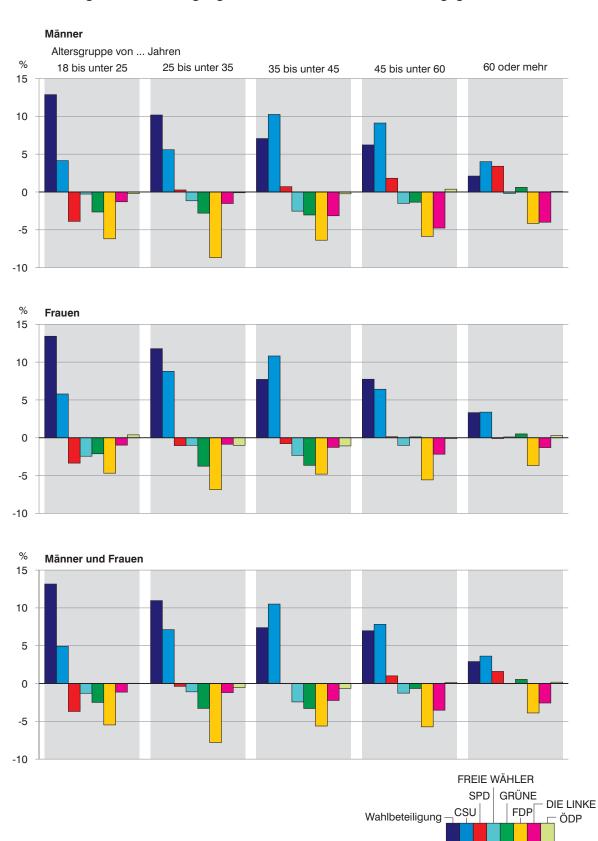


Abb. 5 **Zahlenverhätnis der Frauen bezogen auf 100 Männer bei der Stimmabgabe** nach Altersgruppen

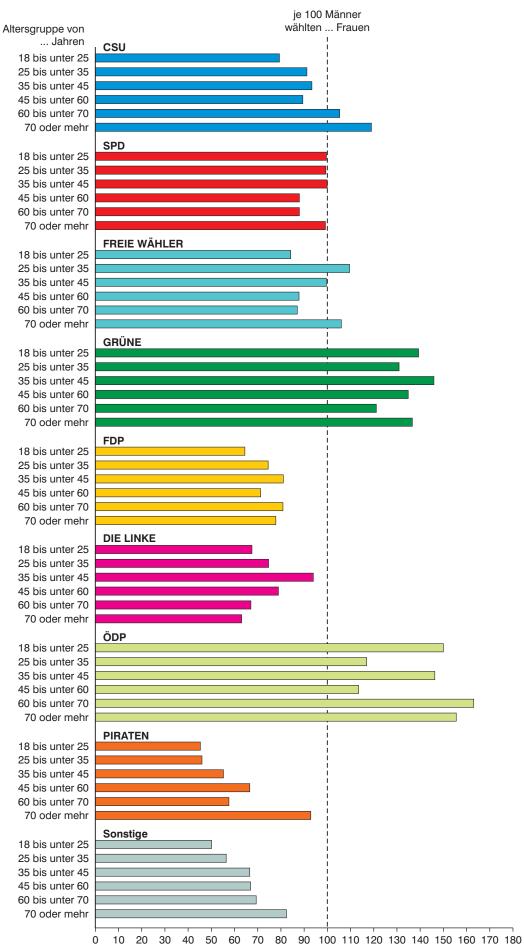
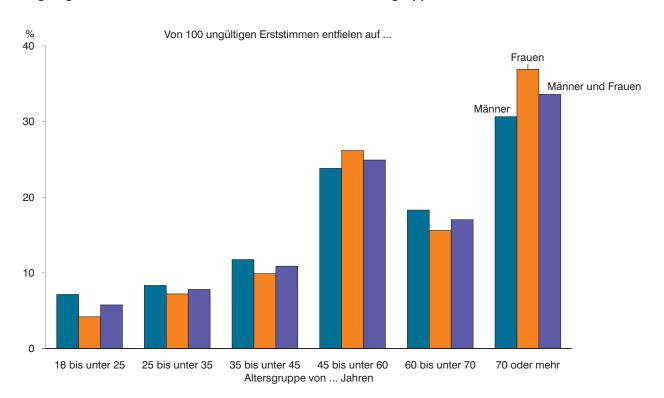
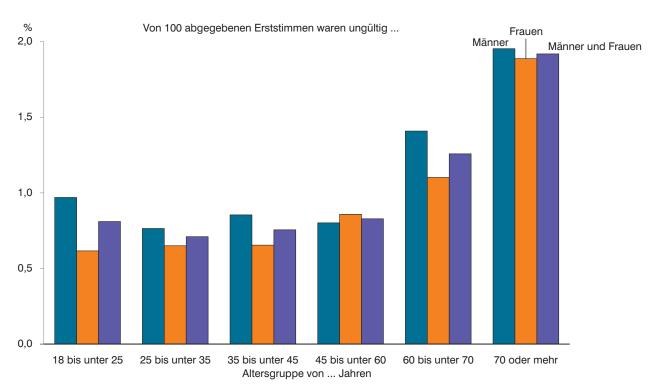


Abb. 6
Ungültige Erststimmen der Männer und Frauen nach Altersgruppen







Umfangreiche Informationen zu Wahlen in Bayern im Internet unter **www.wahlen.bayern.de**

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

Veröffentlichungen zur Wahl zum 17. Bayerischen Landtag 2013

Bestellnummer	Titel	Erscheinungstermin
B72003	Vergleichszahlen, Abgeordnete	März 2013
B72103	Terminkalender	Mai 2013
B72113	Wahlleiter	Mai 2013
B72203	Wahlkreisvorschläge, Bewerber	August 2013
B72303	Vorläufiges Ergebnis	Montag nach dem Wahltag
B72413	Endgültiges Ergebnis	Oktober 2013
B72404	Endgültiges Ergebnis Bewerber und Abgeordnete	Dezember 2013
B72423	Endgültiges Ergebnis Regionalergebnisse	ca. Mai 2014
B72433	Wahlen zum Bayerischen Landtag 1946 bis 2013	ca. Mai 2014
B72443	Endgültiges Ergebnis Text, Tabellen, Schaubilder	ca. Mai 2014
B72503	Repräsentative Wahlstatistik	Mai 2014

Veröffentlichungen zu Wahlen in Bayern seit 1946

Bestellung über vertrieb@statistik.bayern.de (siehe auch zweite Umschlagseite)

Bestellnummer	Titel	Erscheinungsform
B70012	Ergebnisse der Landtags-, Bundestags- und Europawahlen je Regionaleinheit (G, K, R, Bayern)	Druckausgabe
B7001B	Ergebnisse der Landtags-, Bundestags- und Europawahlen je Regionaleinheit (G, K, R, Bayern)	Datei-Ausgabe (PDF)
B7002A	Ergebnisse der Landtags-, Bundestags- und Europawahlen für alle 2056 Gemeinden Bayerns sowie aufsummiert je Regionaleinheit (K, R, Bayern)	CD-ROM (mit PDF-Dateien)